

## Agenda

## Heute

## Amriswil

**Chnöpflitreff**, 9.00–11.00, Eltern-Kind-Zentrum, Weinfelderstrasse 38  
**Kinderhüte**, 9.00–11.00, Eltern-Kind-Zentrum, Weinfelderstrasse 38  
**Bibliothek und Ludothek**, 16.00–19.00, Bahnhofstrasse 22

## Bischofszell

**Fit Gym/Turnen**, Pro Senectute Thurgau, 14.00–15.00, Turnhalle Hoffnungsgut  
**Ludothek**, 14.00–16.00, Sandbänkli 5  
**Bibliothek**, 14.00–17.00, Sandbänkli 5

## Kradolf

**Fit Gym/Turnen**, Pro Senectute Thurgau, 13.45–14.45, Mehrzweckhalle

## Oberaach

**Fit Gym/Turnen**, Pro Senectute Thurgau, 10.00–11.00, Turnhalle  
**Bibliothek und Ludothek**, 9.00–11.00 und 16.00–19.00, Bahnhofstrasse 22

## Schönenberg

**Männerturnen**, ab 25 Jahren, 20.00, Turnhalle der Primarschule

## Sulgen

**Bibliothek**, 14.00–17.00, Begegnungshaus, Schulstrasse 7  
**Jugendtreff**, 14.00–17.30, Auholzsaal (Untergeschoss)

## Morgen

## Amriswil

**Wochenmarkt**, 8.00–11.00, Marktplatz  
**Kinderhüte**, 8.00–11.30, EKidZ  
**Chnöpflitreff**, 14.30–17.00, EKidZ  
**Tanznachmittag**, Live-Musik mit Kurt Reut, 14.30, Restaurant Egelmoos  
**Brockenstube**, Gemeinnütziger Frauenverein Amriswil, 15.00–19.00, Alleestrasse 11  
**Meeting**, Anonyme Alkoholiker, 19.30, Altes Pfarrhaus, Bahnhofstrasse 3; Kontakt: Telefon 071 244 9109

## Hagenwil

«Die Affäre Rue de Lourcine», Komödie von Eugène Labiche, 20.30, Wasserschloss (Hof)

## Hauptwil

«Riverside 2018», alternatives Musik- und Kulturfestival, ab 12.00, Alten 3

## Neukirch a. d. Thur

**Fitnesstraining**, STV Neukirch an der Thur, 20.15, Turnhalle Buchzleg

## Steinerne Fundgrube

**Zihlschlacht-Sitterdorf** Beim Campingplatz Leutswil lässt die Sitter das Herz von Geologen höher schlagen. Seit kurzem haben auch Laien die Möglichkeit, sich mit dieser Wissenschaft vertraut zu machen.

Georg Stelzner

georg.stelzner@thurgauerzeitung.ch

Das mit unterschiedlichen Steinen übersäte Sitterufer bei Leutswil mag auf den ersten Blick nichts Besonderes sein. Aus geologischer Sicht ist es das aber sehr wohl, wie Raimund Hipp betont. «Es gibt in der Schweiz, ja in ganz Europa, nur wenige Orte, die mit einer solchen Vielfalt an Steinen aufwarten können», betont der Geograph. Gemeinsam mit Henry Naef, Oskar Keller und Marius Büchi hat er einen Faltprospekt realisiert, der auf allgemein verständliche Art die geologischen Verhältnisse beim Leutswiler Campingplatz erklärt.

«Unser Ziel ist es, Verständnis für die Geologie zu wecken, indem wir Grundwissen vermitteln», erklärt Hipp. Dazu dient neben dem Flyer auch eine Infotafel am Flussufer. «Am Beispiel der Sitterschleife kann sehr gut aufgezeigt werden, wie Steine von einem Fluss transportiert werden», sagt der Geologe Naef.

## Campingplatz war zu nahe am Fluss

Heidi Grau, Gemeindepräsidentin von Zihlschlacht-Sitterdorf, gibt zu bedenken, dass alles auch ganz anders hätte kommen können. Um die Camper vor Hochwasser zu schützen, sei einst ein Damm thematisiert worden. Ein solcher Wall wäre nicht nur sehr teuer gewesen, sondern hätte auch die Sicht auf die Sitter und den geologisch interessanten Prallhang am linken Flussufer stark eingeschränkt. Laut Hipp handelte es sich um einen Interessenkonflikt zwischen Wasserbau und Landschaftsschutz. Den



Raimund Hipp (Geograf), Heidi Grau (Gemeindepräsidentin), Heinz Zehnder (Platzwart Campingclub) und Henry Naef (Geologe) finden am Sitterufer interessante Steine. Bilder: Georg Stelzner

Verantwortlichen beider Bereiche sei es gelungen, gemeinsam eine Lösung ohne bauliche Massnahmen zu entwickeln.

Heidi Grau ist froh, dass der Landschaftsschutz doch schwerer gewichtet wurde und es möglich war, aus der Not eine Tugend zu machen. Sie spricht von einem Projekt, das nach Einschätzung des Bundes sogar Vorzeigecharakter habe. Die Gemeindepräsidentin dankt besonders jenem Landbesitzer, der dem Campingclub Grund verkauft hat, damit der Campingplatz an einen sicheren Ort verlegt werden konnte.



Die Sitter lagert am Ufer viele unterschiedliche Steine ab.

Die gewählte Variante hat zur Folge, dass die Dynamik des Flusses aufrechterhalten wird, was mit einem gewissen Risiko verbunden ist. So kann die Erosion dazu führen, dass Steinplatten im Prallhang destabilisiert werden und irgendwann abbrechen. Eine Tafel warnt daher vor dieser Gefahr. Niemand müsse sich aber Sorgen machen, sagt Henry Naef. «Der Prallhang wird periodisch von Fachleuten überwacht.»

**Bezugsquelle des Prospekts**  
 Gemeindeverwaltung, Bernhauerstrasse 5, Zihlschlacht.

## Drei Prozesse gleichzeitig

Flüsse transportieren Gestein aus den Gebirgen in die Ozeane. Auch die Sitter ist Teil dieses Förderbandes, das Kies, Sand und feine Schwebfracht aus den Vorbergen via Thur und Rhein in die Nordsee transportiert. Über Millionen von Jahren werden so ganze Gebirge abgetragen. An der Sitter lassen sich im Kleinen die Prozesse der Flussschleife (Erosion, Transport und Ablagerung) beobachten und verstehen.

Seit dem Abschmelzen der eiszeitlichen Vorlandgletscher vor rund 18 000 Jahren fliesst die Sitter im heutigen Kastental. Sie hat sich dabei rund 50 Meter in die umliegende, von den Gletschern geformte Landschaftsoberfläche eingeschnitten.

An der Felswand am linken Sitterufer hat die Erosion des Flusses die Festgesteine des Untergrunds aufgeschlossen, welche als Molasse bezeichnet werden. Diese Sedimentgesteine wurden vor rund 12 bis 15 Millionen Jahren als Schlamm, Sand und Kies im Vorland der entstehenden Alpen abgelagert.

Die Sitter formt ihren Lauf im Wesentlichen durch drei Prozesse: Abtragung von Gestein, Transport von Gestein und Ablagerung von Gestein. Beim Standort der Geotop-Tafel sind alle drei Prozesse gleichzeitig aktiv, wenn auch an verschiedenen Stellen im Flussbett. (red)

Zitiert aus dem Faltprospekt «Die Sitter bei Lütschwil»

## Ehre für die Dramaturgin

**Hagenwil** Thea Reifler ist die diesjährige Empfängerin der «Hagenwiler Glocke». Sie unterstützt die Festspiele aus Berlin.

Neun Mal hat Regisseur Florian Rexer schon die «Hagenwiler Glocke» vergeben – eine kleine Anerkennung für jemanden aus dem Ensemble der Schlossfestspiele, der sich speziell auszeichnet. Dieses Jahr ging die Glocke an Thea Reifler, die in Zusammenarbeit mit Rexer für die Textfassung des Erwachsenenstücks sorgt und auch die Dramaturgie unter sich hat.

Thea Reifler steht Florian Rexer seit seinem Anfang im Theater St. Gallen an der Seite. Dieses Jahr macht sie ihren Master in Berlin, wo sie Theaterwissenschaften studiert. Für die Schlossfestspiele Hagenwil ist sie direkt von einem Theaterprojekt aus Mexiko angereist.

Die «Hagenwiler Glocke» ging auch schon an Bigna Körner (2017) und Doris Haudenschild (2016), die beiden auch in der aktuellen Saison auf der Schlossfestspiel-Bühne stehen.

## Rita Kohn

rita.kohn@thurgauerzeitung.ch

## Hinweis

Die Schlossfestspiele finden noch bis zum 9. September statt.  
[www.schlossfestspiele-hagenwil.ch](http://www.schlossfestspiele-hagenwil.ch)



Schauspieler Walter Andreas Müller überreicht im Beisein des Ensembles der Dramaturgin Thea Reifler die Glocke. Bild: PD/Christian Schrott

## Jacko im Pentorama

**Amriswil** In einer zweistündigen Show präsentieren am 9. September Künstler aus ganz Europa die grössten Hits des «King of Pop».

Laut Guinness-Buch der Rekorde gilt Michael Jackson mit weltweit etwa 300 bis 400 Millionen verkauften Tonträgern als erfolgreichster Entertainer aller Zeiten. Andere Quellen geben sogar bis zu 750 Millionen abgesetzte Platten an. Sein früherer Tod vor neun Jahren schockte die Welt, doch seine Songs und Tanzeinlagen leben weiter. Dafür sorgt nicht zuletzt die «Michael Jackson Tribute Show», welche seit 2009 an den «King of Pop» erinnert und nun erstmals im Pentorama Amriswil zu erleben ist.

## Coca Cola, Billy Ocean, «Starlight Express»

Beeindruckende Tanzchoreografien, eine starke Live-Band, aufwändig für die Show gefertigte Kostüme, original Sounds, Effekte, Videosequenzen, Bilder und eine tolle Licht-Show machen die in Englisch gehaltene Show zu einem akustischen und optischen Erlebnis. Präsentiert werden 20 bis 22 Songs, darunter die grössten Hits des «King of Pop» wie «Billie Jean», «Thriller» und «Black Or White» oder das Duett «I Just Can't Stop Loving You».

Die Rolle des Michael Jackson spielt Koffi Missah. Der gebürtige

Londoner steht bereits seit seinem siebten Lebensjahr auf der Bühne. Er tourte durch ganz Europa. Er sang unter anderem einen Werbespot für Coca Cola ein, arbeitete mit Billy Ocean und kam dann schliesslich zu «Starlight Express» (London/Boschum), wo er die Hauptrolle Rusty spielte. Dabei begegnete er Michael Jackson persönlich, der da war, um sich die Show anzuschauen.

Die Profitänzerinnen und Artisten stammen aus der Ukraine,

## Ausserdem kommen noch ins Pentorama

Sopa – Das Weltsuppenfestival (Kulturnacht vom 22. September)  
 Schweizergoofe (23. September)  
 Michael Mittermeier (10. Oktober)  
 Oktoberfest (18. bis 21. Oktober)  
 Marco Rima (26. Oktober)  
 Zauberflöte für jung und alt (27. Dezember)  
 Musical Footloose (11. Januar)  
 Musical Tina Turner (4. April)  
 Divertimento (10. und 11. April)

[www.pentorama.ch](http://www.pentorama.ch)

Russland, Bulgarien, Polen, Italien, China, den Niederlanden, der Schweiz und Deutschland. Sie tanzten beziehungsweise tanzten unter anderem auch in internationalen Produktionen und Shows wie Apassionata, Circus Roncalli, Movie Park, Phantasia-Land, dem Deutschen Showballett Berlin sowie an Konzerten von Andrea Berg, Helene Fischer, DJ Bobo oder Take That.

## Preisermässigung für Kinder

Auf der kurzen Schweizer Tournee 2018 macht die «Michael Jackson Tribute Show» am Sonntag, 9. September, Halt in Amriswil. Showbeginn im Pentorama ist um 19 Uhr. Die Türöffnung erfolgt eine Stunde zuvor.

Noch sind für alle drei Preiskategorien im Pentorama Tickets erhältlich, wobei für Kinder bis 14 Jahre (Zutritt nur in Begleitung Erwachsener) ein stark ermässiger Eintrittspreis erhoben wird. Tickets gibt es an allen Vorverkaufsstellen von Ticketcorner. In Amriswil ist dies die Filiale der Post an der Bahnhofstrasse. (red)

Weitere Informationen unter [www.actnews.ch](http://www.actnews.ch)